

**04-1-214** *Reclams Filmführer* / von Dieter Krusche. Unter Mitarb. von Jürgen Labenski und Josef Nagel. - 12., Neubearb. Aufl. - Stuttgart : Reclam, 2003. - 828 S. : Ill. ; 22 cm. - ISBN 3-15-010518-8 : EUR 29.90  
**[7323]**

Die Filmbilder des Buchdeckels signalisieren höchste Aktualität, der unveränderte Text auf der vierten Umschlagseite und das vertraute Layout der Buchseiten verweisen dagegen auf Tradition und Kontinuität. Die neueste Auflage des jetzt 30 Jahre alten Filmlexikons unterscheidet sich im Aufbau nun gar nicht mehr von seinem direkten Vorläufer (vgl. zuletzt **IFB 01-2-343**), nachdem der Umbau zu einem lupenreinen Nachschlagewerk für Filmtitel sich über mehrere Auflagen hingezogen hatte. Lediglich das Kapitel *Monographien zu einzelnen Regisseuren* im Literaturverzeichnis mag man noch als Hinweis darauf lesen, daß einst in einem durchaus umfangreichen Teil des Buches auch Regisseure im Alphabet vorgestellt wurden.<sup>1</sup> Um 30 Seiten ist das Buch umfangreicher geworden; sie sind etwa 40 neueren und neuesten Filmen gewidmet, ob tatsächlich auch einige ältere gelöscht wurden, wie im Vorwort angedeutet, ist von hier aus nicht feststellbar. Nach wie vor reklamiert der Klappentext, daß „mehr als 1000 wichtige Filme“ vorgestellt werden: Da der Band noch nicht wieder den Umfang der 10. Auflage erreicht hat - die noch den Teil *Filmregisseure von A bis Z* im Umfang von 75 Seiten enthielt - bleibt Platz für weitere neue Filme in den hoffentlich folgenden Neuauflagen. Denn daß sich der Filmführer als Standardwerk bewährt hat, wie der Klappentext weiter wirbt, ist unbezweifelbar: Die konkreten Inhaltsangaben und die künstlerische und filmhistorische Einordnung und Bewertung jedes einzelnen Films sind so kompetent und autoritativ formuliert, daß sie selten Widerspruch zulassen oder ihn gar provozieren. Mit pädagogischem Impetus wird an einem zwar umfangreichen – aber bei weitem nicht ausreichend großen – Kanon international wichtiger – im Sinne von „kulturell wertvoller“ – Filme gewirkt, die dem Unterhaltungsmedium Film seinen Platz in der westlich geprägten Kultur garantieren.<sup>2</sup>

---

<sup>1</sup> Hier hat der Verlag inzwischen ein eigenes Nachschlagewerk veröffentlicht und auch für Sachbegriffe aus Filmgestaltung, -produktion und -rezeption liegt ein entsprechendes Reclam-Lexikon vor; für beide wirbt der Verlag im Abspann des Filmführers: **Filmregisseure** : Biographien, Werkbeschreibungen, Filmographien / hrsg. von Thomas Koebner. - Stuttgart : Reclam, 1999. - 776 S. (**IFB 00-1/4-255**) und **Reclams Sachlexikon des Films** / hrsg. von Thomas Koebner. - Stuttgart : Reclam, 2002. - 719 S. (**IFB 02-1-096**).

<sup>2</sup> Bis zur 10. Aufl. konnten die mit fast 2000 Film-Eintragungen etwa doppelt so umfangreichen Register, die auch die bloßen Nennungen von Filmen in den Beiträgen über Regisseure registrierten, insoweit als Hinweis auf den tatsächlich notwendigen Umfang eines Filmlexikons „wichtigerer Filme“ gewertet werden. Die z.Z. 533 Filme im zweiten wiederholt aufgelegten Filmlexikon des Verlags bieten dagegen eine noch eingeschränktere Auswahl: **Filmklassiker** : [Beschreibungen und Kommentare] / [hrsg. von Thomas Koebner unter Mitarb. von Kerstin-Luise

Wilbert Ubbens

QUELLE

**Informationsmittel (IFB)** : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.bsz-bw.de/ifb>

---

Neumann]. - 4., durchges. und erw. Aufl. - Stuttgart : Reclam. - Bd. 1 - 4. - 15 cm. - (Arte-Edition). - ISBN 3-15-030028-2 : EUR 42.90 [7332]. – Rez. **IFB 04-1-213**.